

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 1 von 12

Entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP), geändert durch die Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission.

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BEZIEHUNGSWEISE DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

Produktname: NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2

Andere Mittel zur Identifizierung:

Kommerzieller Name(n): NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2

Produktcodes: R055C0472, I055C0465, I055C0466, I055C0467

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Relevante identifizierte verwendungen: Nur für professionelle Anwendung. Verwendung gemäß produktbeilage

Verwendungen, von denen abgeraten

wird: Andere als die oben beschriebenen Verwendungen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname: Luminex Molecular Diagnostics, Inc.

Firmenanschrift: 439 University Avenue,
Toronto, Ontario, Canada, M5G 1Y8

Firma Tel (Anfragen): Tel: 1- (512) 381-4397
Toll Free: 1-(877)-785-2323 (US and Canada)
Fax: (512) 219-5114
<http://www.luminexcorp.com>

1.4 Notrufnummer

Telefonnummer für den Notfall (einschließlich Betriebsstunden): 1-(512) 381-4397

Notfall-E-Mail: support@luminexcorp.com

Betriebsstunden: 24/7

Giftinformationszentrum (in Deutschland):

Berlin - Giftnotruf der Charité Universitätsmedizin Berlin

CBF, Haus VIII (Wirtschaftgebäude), UG

Hindenburgdamm 30, 12203 Berlin

Tel. 030 - 192 40 (Notruf)

Fax 030 - 450 569 901

mail@giftnotruf.de

<https://giftnotruf.charite.de>

Bonn - Informationszentrale gegen Vergiftungen

Klinik und Poliklinik für Allgemeine Pädiatrie

Zentrum für Kinderheilkunde, Universitätsklinikum Bonn

Gebäude 30, ELKI (Eltern-Kind-Zentrum)

Venusberg-Campus 1, 53127 Bonn

Tel. 0228 - 192 40 (Notruf)

Tel. 0228 - 287 332 19

Tel. 0228 - 287 334 80 (Sekretariat)

Fax 0228 - 287 332 78

info@giftzentrale-bonn.de

www.ukbonn.de

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 2 von 12

Erfurt - Giftnotruf Erfurt

Gemeinsames Giftinformationszentrum der Länder Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

c/o HELIOS Klinikum Erfurt
 Nordhäuser Straße 74, 99089 Erfurt
 Tel. 0361 - 730 730
 Fax 0361 - 730 731 7
 ggiz@ggiz-erfurt.de
www.ggiz-erfurt.de

Freiburg - Vergiftungs-Informationen-Zentrale

Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin
 Universitätsklinikum Freiburg
 Mathildenstraße 1, 79106 Freiburg
 Tel. 0761 - 192 40 (Notruf)
 Fax 0761 - 270 445 70
 giftinfo@uniklinik-freiburg.de
www.giftberatung.de

Göttingen - Giftinformationszentrum-Nord der Länder Bremen,

Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein (GIZNord)
 Universitätsmedizin Göttingen - Georg-August-Universität
 Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen
 Tel. 0551 - 192 40 (Notruf)
 Fax 0551 - 383 188 1
 giznord@giz-nord.de
www.giz-nord.de

Homburg - Informations- und Beratungszentrum für Vergiftungsfälle*

Klinik für Kinder- und Jugendmedizin
 Universitätsklinikum des Saarlandes, Geb. 9
 Kirrberger Str. 100
 66421 Homburg/Saar * kein Firmenservice
 Tel. 06841 - 192 40 (Notruf)
 Tel. 06841 - 162 843 6 (Sekretariat)
 Fax 06841 - 162 110 9
 giftberatung@uniklinikumsaarland.de
www.uniklinikumsaarland.de/giftzentrale

Mainz - Giftinformationszentrum der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen

-Klinische Toxikologie-
 Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
 Langenbeckstraße 1
 Gebäude 601, 55131 Mainz
 Tel. 06131 - 192 40 (Notruf)
 Tel. 06131 - 232 466 (Infoline)
 Fax 06131 - 232 468
 mail@giftinfo.uni-mainz.de
www.giftinfo.uni-mainz.de

München - Giftnotruf München

Toxikologische Abteilung der II. Med. Klinik und Poliklinik,
 rechts der Isar der Technischen Universität München
 Ismaninger Straße 22, 81675 München
 Tel. 089 - 192 40 (Notruf)
 Fax 089 - 414 024 67
 tox@lrz.tu-muenchen.de
<https://www.mri.tum.de/toxikologie-und-giftnotruf>

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 3 von 12

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP/GHS)

Gesamtklassifizierung für das Kit:

Produktname	GHS-Klassifizierung
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	Nicht als gefährlich eingestuft

Klassifizierung von Komponenten:

Komponente 1: NxTAG Respiratory Pathogen Panel v2 Plate

Nicht als gefährlich eingestuft

Komponente 2: MS2

Nicht als gefährlich eingestuft

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung 1272/2008

Kennzeichnungsinformationen für das Kit:

Gefahrenpiktogramme: Keine erforderlich
Signalwort: Keine erforderlich
Gefahrenhinweise: Keine erforderlich
Sicherheitshinweise: Keine erforderlich

Ergänzende Gefahren: Keiner bekannt

Kennzeichnungsinformationen für die Komponenten des Kits:

Komponente 1: NxTAG Respiratory Pathogen Panel v2 Plate

Gefahrenpiktogramme: Keine erforderlich
Signalwort: Keine erforderlich
Gefahrenhinweise: Keine erforderlich
Sicherheitshinweise: Keine erforderlich

Ergänzende Gefahren: Keiner bekannt

Komponente 2: MS2

Gefahrenpiktogramme: Keine erforderlich
Signalwort: Keine erforderlich
Gefahrenhinweise: Keine erforderlich
Sicherheitshinweise: Keine erforderlich

Ergänzende Gefahren: Keiner bekannt

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 4 von 12

2.3 Sonstige Gefahren

Komponente 1 enthält Poly(oxy-1,2-ethanedyl), alpha-(nonylphenyl)-omega-hydroxy-, das als endokrinschädigend eingestuft ist (Artikel 57(f) – Umwelt) und außerdem als persistent, bioakkumulierbar und eingestuft ist giftig (PBT). Allerdings liegt dieser Bestandteil in einer Konzentration von weniger als 0,01 % vor.

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die als sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe :

Nicht anwendbar

3.2 Gemische :

Komponente 1: NxTAG Respiratory Pathogen Panel v2 Plate

Nicht als gefährliches Gemisch eingestuft und daher in diesem Abschnitt nicht anzugeben.

Komponente 2: MS2:

Nicht als gefährliches Gemisch eingestuft und daher in diesem Abschnitt nicht anzugeben.

Nanoformen im Produkt vorhanden: Nicht anwendbar

Es gibt keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die innerhalb der Kenntnisstand des Lieferanten und der Konzentrationen anwendbar, gelten als gefährlich für die Gesundheit oder die Umwelt und erfordern daher Berichterstattung in diesem Abschnitt.

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

Augenkontakt: Bei Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen und sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen, auch unter den Augenlidern. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife waschen und gründlich ausspülen. Wenn Hautreizungen auftreten oder anhalten, Suchen Sie ärztlichen Rat / Aufmerksamkeit.

Einatmen: Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Bei Atemstillstand, künstlich beatmen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. Sauerstoff von qualifiziertem Personal verabreicht werden. Ärztlichen Rat suchen.

Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.. Bei spontanem Erbrechen den Kopf des Opfers unterhalb der Hüfte halten, um eine Aspiration in die Lunge zu verhindern. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Gesamtset: Keiner bekannt

Komponente 1: NxTAG Respiratory Pathogen Panel v2 Plate: Keiner bekannt

Komponente 2: MS2: Keiner bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Wenn irgendwelche Symptome beobachtet werden, einen Arzt aufsuchen und ihnen dieses SDB Blatt. Bieten Sie allgemeine unterstützende Maßnahmen an und behandeln Sie symptomatisch:

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 5 von 12

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Im Brandfall: Wasserspray, alkoholbeständigen Schaum, Löschen Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschpulver oder Schaum verwenden. Verwenden Sie ein für das umgebende Feuer geeignetes Löschmittel.

Ungeeignete Löschmittel: Keiner bekannt.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

keine besondere Brand- oder Explosionsgefahr.

Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlendioxid, Kohlenmonoxid.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Behälter aus dem Brandbereich entfernen, wenn dies ohne Risiko möglich ist. Behälter mit reichlich Wasser kühlen, bis lange nach dem Löschen des Feuers. Isolieren Sie den Gefahrenbereich und verweigern Sie den Zugang zu unnötigem und ungeschütztem Personal. Von Abflüssen, Abwasserkanälen, Gräben und Wasserläufen fernhalten. Das Einatmen stellt ein Gesundheitsrisiko dar. Feuerwehrleute sollten geeignete Schutzausrüstung und in sich geschlossene Atemschutzgeräte und voller Feuerwehreinsatzrüstung. Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen. Darüber hinaus tragen andere geeignete Schutzausrüstung als Garantiebedingungen (siehe Abschnitt 8).

ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für Nicht-Notfallpersonal

Es dürfen keine Maßnahmen ergriffen werden, die ein persönliches Risiko mit sich bringen oder einer entsprechenden Schulung bedürfen. Verhindern Sie, dass unnötiges und ungeschütztes Personal betreten wird.

Für Notfallhelfer

Bei großen Verschüttungen den Bereich von allen nicht unbedingt erforderlichen Personen evakuieren. Kontaminierten Bereich gründlich lüften. Kontakt mit verschüttetem oder freigesetztem Material vermeiden. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bleiben Sie gegen den Wind und von Verschütten/Freisetzen fern.

Tragen Sie geeignete Schutzausrüstung wie Handschuhe, Schutzbrille und Schutzkleidung, wenn die Bedingungen dies erfordern (siehe ABSCHNITT 8)

Siehe Abschnitte 2 und 7 für zusätzliche Informationen zu Gefahren und Vorsichtsmaßnahmen.

Siehe ABSCHNITT 13 für Hinweise zur Entsorgung.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein. Verschüttete Mengen aufnehmen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kleinere Verschüttungen: Wenn kein Risiko besteht, stoppen Sie das Leck. Behälter aus dem Verschüttungsbereich entfernen. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über einen zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmer entsorgen.

Große Verschüttungen: Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben.

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 6 von 12

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall.

Siehe Abschnitt 7 für Informationen zur sicheren Handhabung.

Siehe Abschnitt 8 für Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung.

Siehe Abschnitt 13 für Informationen zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Geeignete persönliche Schutzausrüstung tragen, wie es in Abschnitt 8. Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen. Vermeiden Sie das Einatmen von Staub oder Dämpfen. Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern.

Lagertemperatur:

NxTAG Respiratory Pathogen Panel v2 Plate: 2°C bis 8°C

MS2: -25°C bis 8°C.

7.3 Spezifische Endanwendungen:

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen festgelegt.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte:

Keiner bekannt

Überwachungsverfahren: Verwenden Sie die in den europäischen Normen beschriebenen Methoden.

Abgeleiteter Nicht-Effektpegel (DNEL):

Keiner bekannt

Vorhergesagte Konzentration ohne Wirkung (PNEC):

Keiner bekannt

8.2 Belichtungssteuerung

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine besonderen Lüftungsanforderungen. Technische Maßnahmen ergreifen, um die Arbeitsplatzgrenzwerte einzuhalten. Betriebe, in denen dieses Material aufbewahrt oder verwendet wird, sollten mit einer Augendusche und einer Notdusche ausgestattet sein. Für ausreichende Belüftung sorgen, sodass die Luftkonzentration unter dem jeweils zulässigen Expositionsgrenzwert bleibt. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung:

Augen- und Gesichtsschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht erforderlich.

Hautschutz:

Handschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht erforderlich.

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 7 von 12

Anderer Hautschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht erforderlich. Nach Gebrauch Hände waschen.

Atemschutz: Unter normalen Einsatzbedingungen nicht erforderlich.

Thermische Gefahren: Keiner bekannt.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Verhindern Sie weitere Leckagen oder Verschütten, wenn dies sicher ist. Lassen Sie das Produkt nicht in die Abflüsse gelangen.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	NxTAG Respiratory Pathogen Panel v2 Plate: Solide. [Opake lyophilisierte Perlen] MS2: Flüssigkeit
Farbe:	NxTAG Respiratory Pathogen Panel v2 Plate: Eine rosafarbene Perle und eine weiße Perle. MS2: Klar, farblos
Geruch and Geruchsschwelle:	Geruchlos (alle Komponenten)
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich:	Nicht bestimmt
Entzündbarkeit:	Nicht bestimmt
Untere und obere Explosionsgrenze:	
Untere (%):	Nicht bestimmt
Obere (%):	Nicht bestimmt
Flammpunkt:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
pH:	Nicht bestimmt.
Kinematische Viskosität:	Nicht bestimmt
Löslichkeit:	Nicht bestimmt
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	Nicht bestimmt
Dampfdruck:	Nicht bestimmt
Dichte und/oder relative Dichte:	Nicht bestimmt
Relative Dampfdichte:	Nicht bestimmt
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt
Partikeleigenschaften:	Nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben:

Angaben über physikalische Gefahrenklassen:	Keiner bekannt
Weitere Sicherheitsmerkmale:	Keiner bekannt

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 8 von 12

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.

10.2 Chemische Stabilität

Alle Komponenten sind unter normalen Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Keiner bekannt

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidierende Materialien (alle Komponenten).

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte hergestellt werden

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

- | | |
|--|--|
| Akute Toxizität: | Es ist nicht zu erwarten, dass es eine akute Toxizität verursacht |
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: | Hautreizungen sind nicht zu erwarten |
| Schwere Augenschädigung/Augenreizung: | Augenreizung ist nicht zu erwarten |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut: | Es ist nicht zu erwarten, dass es zu einer Sensibilisierung der Atemwege kommt. Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen sind nicht zu erwarten. |
| Keimzell-Mutagenität: | Es ist nicht zu erwarten, dass es genetische Defekte verursacht. |
| Karzinogenität: | Es ist nicht zu erwarten, dass es Krebs verursacht. |
| Reproduktionstoxizität: | Eine Schädigung der Fruchtbarkeit oder des ungeborenen Kindes ist nicht zu erwarten. |
| Spezifische Zielorgan- Toxizität bei einmaliger Exposition: | Es ist nicht zu erwarten, dass es nach einmaliger Exposition eine spezifische Zielorgan-Toxizität verursacht |
| Spezifische Zielorgan- Toxizität bei wiederholter Exposition: | Es ist nicht zu erwarten, dass es nach längerer oder wiederholter Exposition eine spezifische Zielorgan-Toxizität verursacht. |
| Aspirationsgefahr: | Es ist nicht zu erwarten, dass eine Aspirationsgefahr besteht. |

11.2 Angaben über sonstige Gefahren:

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 9 von 12

Endokrinschädliche Eigenschaften: Komponente 1 enthält Poly(oxy-1,2-ethanedyl), alpha-(nonylphenyl)-omega-hydroxy-, das als endokrinschädigend eingestuft ist (Artikel 57(f) – Umwelt)

Angaben über sonstige Gefahren: Keiner bekannt.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität:

Es ist nicht zu erwarten, dass es eine aquatische Toxizität verursacht.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:

Keine Daten verfügbar für dieses Produkt

12.3 Bioakkumulationspotenzial:

Keine Daten verfügbar für dieses Produkt

12.4 Mobilität im Boden:

Keine Daten verfügbar für dieses Produkt

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

Komponente 1 enthält Poly(oxy-1,2-ethanedyl), alpha-(nonylphenyl)-omega-hydroxy-, das als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) eingestuft ist. Allerdings liegt dieser Bestandteil in einer Konzentration von weniger als 0,01 % vor.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Komponente 1 enthält Poly(oxy-1,2-ethanedyl), alpha-(nonylphenyl)-omega-hydroxy-, das als endokrinschädigend eingestuft ist (Artikel 57(f) – Umwelt). Allerdings liegt dieser Bestandteil in einer Konzentration von weniger als 0,01 % vor.

12.7 Andere schädliche Wirkungen:

Keiner bekannt.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung:

Entsorgungsmethoden

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Entsorgen Sie überschüssige und nicht wiederverwertbare Produkte über einen zugelassenen Entsorger. Abfälle dürfen nicht unbehandelt über die Kanalisation entsorgt werden, es sei denn, sie entsprechen vollständig den rechtlichen Anforderungen aller zuständigen Behörden.

Gefährliche Abfälle

Die Einstufung des Produkts erfüllt möglicherweise nicht die Kriterien für gefährlichen Abfall.

Verunreinigte Verpackungen – Entsorgungsmethoden

Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen

Dieses Material und sein Behälter müssen sicher entsorgt werden. Beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden, ist Vorsicht geboten. Leere Behälter oder Liner können einige

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 10 von 12

Produktrückstände zurückhalten. Vermeiden Sie die Verteilung von verschüttetem Material und Abfluss und Kontakt mit Boden, Wasserstraßen, Abflüssen und Abwasserkanälen.

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

Internationale Transportvorschriften

14.1 UN-Nummer:

ADR/RID/ADN: Nicht anwendbar IMDG: Nicht anwendbar IATA: Nicht anwendbar

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung:

ADR/RID/ADN: Nicht als gefährlich für den Transport eingestuft

IMDG: Nicht als gefährlich für den Transport eingestuft

IATA: Nicht als gefährlich für den Transport eingestuft

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID/ADN: n/a IMDG: n/a IATA: n/a

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID/ADN: n/a IMDG: n/a IATA: n/a

14.5 Umweltgefahren

Meeresschadstoff: Nicht anwendbar

Zusätzliche Information:

ADR/RID/ADN: Begrenzte Menge – Nicht anwendbar

IATA: Begrenzte Menge – Nicht anwendbar

IMDG: Begrenzte Menge – Nicht anwendbar

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

Transport innerhalb der Räumlichkeiten des Benutzers: Transportieren Sie immer in geschlossenen Behältern, die aufrecht und sicher sind. Stellen Sie sicher, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder einer Verschüttung zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen von:
 EU-Kommissionsverordnung (EU) 2020/878 (REACH)
 EU-Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

EINECS: Alle Bestandteile dieses Produkts sind im Europäischen Verzeichnis vorhandener chemischer Substanzen aufgeführt

Luminex®	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 11 von 12

Annex XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Intrinsisches Eigentum	Name der Zutat	Status	Referenznummer	Datum der Überarbeitung
Stoff, der für die Umwelt gleichermaßen bedenklich ist	Poly(oxy-1,2-ethanediyl), alpha-(nonylphenyl)-omega-hydroxy-	Gelistet	43	Sonnenuntergangsdatum 2021-01-04 – Endokrinschädliche Eigenschaften (Artikel 57(f) – Umwelt)

Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV):

Chemisch	Identifikationsnummer	WGK (Wassergefährdungsklasse)
Nonylphenol, verzweigt und linear, ethoxyliert, EO ≤ 11 mol	671	WGK 3
Nonylphenol, verzweigt und linear, ethoxyliert, EO > 11 mol	8867	WGK 2
PRODUKT		WGK 1

NWG - nicht wassergefährdend
 WGK1 - schwach wassergefährdend
 WGK2 - offensichtlich wassergefährdend
 WGK3 - stark wassergefährdend.

Stoffe, die derzeit nicht mit einer WGK-Einstufung im Bundesanzeiger veröffentlicht sind, müssen vorsorglich als stark wassergefährdend (WGK 3) eingestuft werden.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Schulungshinweise: Bevor Sie das Produkt verwenden / handhaben, müssen Sie das vorliegende SDB sorgfältig lesen.

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Klassifikation	Rechtfertigung
NxTAG® Respiratory Pathogen Panel v2	Berechnungsmethode aus Komponenten

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (Europäer)
 CAS: Chemical Abstracts Service (Abteilung der American Chemical Society)
 CLP: Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen
 DNEL: Abgeleiteter Nicht-Effektpegel
 EC50: Halbmaximale effektive Konzentration
 EINECS: Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen
 EU: Europäische Union
 GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien
 IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung
 IBC: Internationaler Bulk-Code

Luminex	SICHERHEITSDATENBLATT	
NxTAG[®] Respiratory Pathogen Panel v2	11. September 2023	Seite 12 von 12

IMDG:	Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen
IOELV:	Indikativer Arbeitsplatzgrenzwert
LC50:	Tödliche Konzentration 50 Prozent
LD50:	Tödliche Dosis, 50 Prozent
MARPOL:	Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe
OEL:	Berufliche Expositionsstufe
PBT:	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch
PNEC:	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
REACH:	Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung von Chemikalien
SCBA:	In sich geschlossenes Atemgerät
SCL:	Spezifische Konzentrationsgrenzen
UN:	Vereinte Nationen
VPvB:	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar
WEL:	Arbeitsplatzgrenzwert

Dokumentenverlauf

Datum dieses Dokuments:	11. September 2023
Vorherige Version:	15. Mai 2021
Grund für die Aktualisierung:	Aktualisierung der Vorschriften (Verordnung (EU) 2020/878 der Kommission)
Versionsnr.:	2

HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Nach bestem Wissen und Gewissen sind die hierin enthaltenen Informationen korrekt. Weder der oben genannte Lieferant noch eine seiner Tochtergesellschaften übernehmen jedoch irgendeine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen. Die endgültige Feststellung der Eignung eines Materials liegt in der alleinigen Verantwortung des Benutzers. Alle Materialien können unbekannte Gefahren darstellen und sollten mit Vorsicht verwendet werden. Obwohl bestimmte Gefahren hierin beschrieben werden, können wir nicht garantieren, dass dies die einzigen bestehenden Gefahren sind.